



## P.A.R.T.Y.

Sie haben Interesse?

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!



BARMHERZIGE BRÜDER  
Klinikum St. Elisabeth  
Straubing



**Prävention:** Die Verringerung oder Verhinderung von alkohol- und risikobedingten Traumen bei Jugendlichen durch Vorsorge.



**Alkohol:** Ob durch „Klassiker“ wie Alkohol oder Drogen, durch Selbstüberschätzung oder bewusste Nachlässigkeit: bei P.A.R.T.Y. geht es nicht um die Folgen von unverschuldeten Unfällen, sondern um vermeidbare Ereignisse.



**Risiko:** „Sich des Risikos bewusst sein.“ Die eigene Gefährdung richtig einschätzen und keine Risiken für andere eingehen.



**Trauma:** Als Trauma bezeichnet man in der Medizin eine Schädigung, Verletzung oder Wunde, die durch Gewalt von außen entsteht.



**Youth:** Das P.A.R.T.Y.-Programm hilft jungen Menschen, gefährliche Situationen zu erkennen und in diesen clevere und sachkundige Entscheidungen zu treffen.

Klinikum St. Elisabeth GmbH Straubing  
St. Elisabeth-Str. 23 | 94315 Straubing  
Ansprechpartner:  
CA PD Dr. med. Stefan Grote, OA Dr. Markus Vogt

☎ +49 9421 710 1531  
☎ +49 9421 710 1551  
✉ maria.bauer@klinikum-straubing.de

🌐 www.klinikum-straubing.de  
www.party4school.de  
www.party-dgu.de



## P.A.R.T.Y.

Präventionsprogramm für  
Schulklassen und Jugendliche

Klinikum St. Elisabeth GmbH  
Straubing



## Unsere Klinik

Das Klinikum St. Elisabeth Straubing mit 485 Betten ist Standort des Rettungshubschraubers Christoph 15 und eines NEF.

Die Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie ist als Trauma-zentrum und Hubschrauberstandort zertifiziert und gerade in der ländlichen Region mit großem Einzugsbereich nimmt die Versorgung von Jugendlichen und Kindern einen hohen Stellenwert ein.

Das Klinikum ist für die Behandlung bei Berufs-/Schulunfällen zugelassen.



## P.A.R.T.Y. in unserer Klinik

Verkehrsunfälle sind die häufigste Ursache schwerer oder sogar tödlicher Verletzungen in der Altersgruppe 15-24 Jahre. An jedem dritten Tag verstirbt ein Jugendlicher im Alter zwischen 15-17-jähriger im Straßenverkehr. Unangepasstes Risikoverhalten, Alkohol und Ablenkung (Handy) sind dabei die häufigsten Ursachen für diese vermeidbaren Unfälle.

Wir wollen mit dem P.A.R.T.Y Programm Jugendlichen die Folgen ihres Verhaltens an realen Situationen aufzeigen und sie zu cleveren Entscheidungen befähigen, um möglichst Unfälle zu verhindern.

# Don't Risk Your Fun!

## Der P.A.R.T.Y.-Tag

Die Grundstruktur des P.A.R.T.Y.-Tages beinhaltet verschiedene Stationen, die die Schulklassen/ Jugendgruppen während ihres Besuches nacheinander kennenlernen.

Die Jugendlichen erleben, welche „Stationen“ ein schwerverletzter („polytraumatisierter“) Patient innerhalb der Klinik durchläuft und welche Auswirkungen verschiedene Verletzungsmuster haben.

Ergänzt durch Vorträge und Präsentationen werden die Jugendlichen an allen Stationen von Profis (Unfallchirurgen, Krankenschwestern & -pflegern, Polizisten, Physiotherapeuten, Rettungsdienstpersonal, Reha-Spezialisten usw.) betreut, die erklären sowie Rede & Antwort stehen.

Der P.A.R.T.Y.-Tag hat das Ziel, das eigene Bewusstsein der Teilnehmer zu erweitern und die Folgen des eigenen Handelns abschätzen zu können.

*„Ich denke, dass ich, wenn ich den Führerschein habe, mehr achtgebe und dass ich insgesamt vorsichtiger bin. Und vor allem habe ich mich sonst hinten nie angeschnallt und das sollte ich dann doch mal tun.“*

Natalie, 15 Jahre

*„Risikobewusstsein hat nichts mit Glück zu tun. „Don't risk your life.“*

Chefarzt PD Dr. Grote



## Sie möchten dabei sein? So geht's:

Am P.A.R.T.Y.-Programm können ganze Klassen oder Schülergruppen ab 15 Jahren teilnehmen und zu uns in die Klinik kommen. Der P.A.R.T.Y.-Tag dauert ca. fünf Stunden. Die Bewerbung erfolgt über eine Lehrkraft oder durch die Schulleitung.

Die Termine finden Sie auf unseren Websites

[www.party4school.de](http://www.party4school.de)  
[www.party-dgu.de](http://www.party-dgu.de)

unter „Standorte“. Der geplante Tagesablauf ist unter „Der P.A.R.T.Y.-Tag“ vorgestellt.

Melden Sie sich bitte bei uns, wenn Sie sich für dieses Programm interessieren. Unsere Kontaktdaten finden Sie auf den Websites und auf der Rückseite dieses Flyers.

*„An dem Tag heute fand ich das Beste, dass wir persönlich mit den Leuten sprechen konnten.“*

Maurin, 16 Jahre